

Lehrerberg – Schülerknick – Pillenschwemme

Wir sind die jungen Lehrer, und stell'n uns hiermit vor.
Wir haben keine Stelle. Noch haben wir Humor.
Hört nun unsre Geschichte! Das ist ein großer Mist,
wie uns unsre Behörde vor'n Koffer schießt mit List.

Refrain

||: *Wir ham's Examen, woll'n 'nen Job!*
Doch man stößt uns nur vor den Kopp. : ||

Es war vor ein paar Jahren. Die KuMis sagten laut:
„Ihr würdet sehr gut fahren, wenn Ihr den Lehrer baut.“
Wir wurden gerne Lehrer. Das Studium war hart.
Und für die Praxis hofften wir auf 'nen guten Start.

Vor einem Jahr da zogen wir los zum Seminar.
Der KuMi aber meinte, es wär'n zu viele da.
„Ich hab mich glatt verrechnet. Ja, wirklich, ohne Trick!
Ganz plötzlich kam dazwischen der große Pillenknick.“

Wir kamen arg ins Staunen bei diesem Schuß vor'n Bug.
Ja, war denn all die Werbung ein bloßer Lug und Trug?
Die Klassen sind zu riesig. Die Schule wird zur Qual.
An jedem Eck und Ende da fehlt das Personal.

Der Arbeitsmarkt ist enge, ganz ohne Sinn der Fleiß.
Na ja, wir müssen's tragen; das ist wohl unser Preis,
den wir für Freiheit zahlen, für die F – D – G – O.
Da muß man konkurrieren, das ist und bleibt auch so.

Zu der Finanzmisere da ham wir 'nen Verdacht.
Die Knappheit wohl politisch die Sache leichter macht.
Die Kultusminis kriegen uns jetzt auch so ins Lot.
Sie müssen nicht mehr schnüffeln, spar'n das Berufsverbot.

Wir lassen uns nicht bluffen durch die Bürokratie.
Um Arbeit wer'n wir kämpfen, sonst gibt man sie uns nie.
Wer soll uns denn schon helfen, wenn wir's nicht selber tun?
Das sind die Konsequenzen: Wir packen kräftig zu.

Refrain (var.):

Wir ham's Examen, woll'n 'nen Job!
Doch man stößt uns nur vor den Kopp.
Nein, wir tun jetzt nicht mehr mit!
Für den Kampf da sind wir fit.

Text: Richard Kelber (1978)

Melodie: Traditionell (Wir sind die Straßenfeger)